

## **Rückert, Friedrich: 227. (1837)**

- 1 Du meine Mutter nicht, doch, Erde, meine Amme,
- 2 Von deren Milch genährt blüht meine Geistesflamme!
  
- 3 Du hast zur Freude mir dich immer bunt geschmückt,
- 4 Und unter Blumen mich am Busen festgedrückt.
  
- 5 In deinem Bande lern' ich stehn und gehn, mich wiegen
- 6 Im Traum der Lust, und nun lern' ich dir zu entfliegen.
  
- 7 Leb wohl! vom Segen sei des Himmels überthaut,
- 8 Der zur Erziehung mich solange dir anvertraut.
  
- 9 Dort nach dem weiten Haus des Vaters geht mein Lauf,
- 10 Die Mutter such' ich dort, die unbekannte, auf,
  
- 11 Die hohe, die sich mir im Traum nicht hat verhehlt,
- 12 Und Ammenmärchen hast du mir von ihr erzählt.

(Textopus: 227.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/16173>)